

Alternative Beschäftigung für Lehrer aus Risikogruppe

Beitrag von „EducatedGuess“ vom 21. August 2020 13:02

Das es nicht wirklich schön ist als gefühlt einziger alleine Zuhause zu arbeiten, merke ich gerade auch... Wenn man keine Klassen mehr hat fühlt sich das auch erstmal richtig doof an. Ich muss mich damit auch noch arrangieren. Zu Zeiten in denen alle Zuhause waren hatte man viel mehr Kontakt mit Kollegen. Manche Tage fallen mir auch schwer.

Aber letztendlich: Du hast ja den berechtigten Wunsch Zuhause zu bleiben. Dafür bekommst du einen Arbeitsauftrag, den du für die Schule erledigen sollst. Mir gäbe diese Möglichkeit das Gefühl etwas zu tun, wovon ich selbst eines Tages profitiere und etwas, was auch den Kollegen zu gute kommt.

Wenn du nun in irgendeiner Behörde Akten sortierst ist das vielleicht schöner für dein persönliches Bedürfnis... Aber einen Anspruch darauf hast du bestimmt nicht, solange die Schulleitung Verwendung für dich hat.